

Ortsangaben

Gemeinde Rheinau Kanton ZH

Lokalname Berg

Forstkreis 5

Forstregion Mittelland Ost

Karten swisstopo

1:100 000 Blatt Nr. 27 Name Bözberg

1:25 000 Blatt Nr. 1051

Koordinaten 689850 / 276800

Identifikation

Nummer Kataster (NKS) CH-ZH-1678

Nummer Kanton ZH

OECD-Kategorie A

Stieleiche Anteil 20 %
(*Quercus robur*)

Traubeneiche Anteil 80 %
(*Quercus petraea*)

Bewertung des Samenernte-Bestandes

nationales Interesse lokal

regional ungeeignet

Standort

Exposition N NE E SE S SW W NW mehrere flach **Mittlere Höhe** 435 m.

Relief

ebene Fläche Mittelhang

Kuppe / Oberhang Hangfuss / Mulde

variabel

Neigung eben (<10%) steil (30-60%)

sanft (10-30%) sehr steil (>60%)

variabel, wenig geneigt variabel, steil

Muttergestein

Harter Kalk Molasse

Granit, Gneis Moräne

Flysch, Schiefer Schotter

andere: _____ unbestimmt

Gründigkeit des Bodens

extrem tief (>150cm) flach (30-60cm)

sehr tief (120-150cm) sehr flach (10-30cm)

tief (90-120cm) extrem flach (<10cm)

mittel (60-90cm) unbestimmt

Bodentyp Rendzina Braunerde Gley/Pseudogley Auenboden weitere

Waldgesellschaft und Untereinheit **dominierend** 7a **Variante** d m p

weitere 7aS

Eichenbestand

Anzahl Bestände 1 **Eichenreiche Fläche** 5 ha **Deckungsgrad Eiche** 25 % **Reduzierte Ei-Fläche** 1.25 ha

Verjüngungsperiode

nach 1900 1850-1800 <25m 31-35m < 8m >12m

1900-1850 vor 1800 25-30m >35m 8-12m

Anzahl geeigneter Samenbäume <15 15-30 >30

Produktionskapazität (Angabe in Derbholz/)

<3-5 m³ / 12-16 5-6 m³ / 16-18 6-7 m³ / 18-20 7-8 m³ / 20-22 8-10 m³ / 22-26

Vitalität überdurchschnittlich durchschnittlich unterdurchschnittlich

Bemerkungen Alte (ca. 140jährige) und auch jüngere Eichen (ca. 50jährig)

Eichenanteil relativ gering, nicht reiner Bestand

Traubeneichen-Anteil überwiegt stark (entgegen Angabe)

Qualität nicht besonders (im Schnitt) aber einzelne sehr schöne Exemplare (Potenzial!), vor allem bei den jüngeren Eichen

rund 30 geeignete Samenbäume

Ausgangsmaterial

- Bestandesbegründung** natürlich gemischt künstlich unbekannt
- Herkunft** autochthon vermutlich autochthon unbekannt eingeführt aus: _____
- Qualität der Naturverjüngung** nicht vorhanden mittelmässig gut sehr gut
- Isolierung** (>300m) (<300m) nicht vorhanden (Mosaik)

Qualitätsmerkmale der Samenbäume

- Astigkeit** feinastig durchschnittlich grobastig
- Astreinigung** gut durchschnittlich schlecht
- Drehwuchs** selten (<10%) häufig (10%-30%) sehr häufig (>30%)
- Klebäste** wenige 1-2/8m mittel 2-4/8m viele 4-8/8m sehr häufig >8/8m
 (Erdstück, erste 8 Meter)
- Akt. durchschn. Qualität** sehr gut sehr gut - gut gut mässig gering
 (Erdstück, erste 8 Meter)
- Potenzielle Qualität** sehr gut sehr gut - gut gut mässig gering
 (Erdstück, erste 8 Meter)

Gesamtbewertung der Samenbäume

- Gesamteindruck** sehr gut sehr gut - gut gut mässig-gut mässig

Bemerkungen Wegen geringer Anzahl Stämme und Vermischung nur lokale bis regionale Bedeutung wegen Potenzial regionale Bedeutung

Kontakt

Funktion

- Kreisförster
 Förster
 Waldeigentümer
 andere: _____

 Name: Arthur Nägeli

 Adresse: Altermerstrasse 11
8460 Marthalen

 Tel.: 052 319 32 00

Mob.: _____

E-Mail: _____

Aufnahme

Datum: 19.12.2007 **Name:** Geri Kaufmann